

bwp@ Newsletter (88): 15-12-08

<http://www.bwpat.de/newsletter>

Inhalt:

1. Ausgabe 15: Medien in der beruflichen Bildung
2. Call for Papers für Nr. 16
3. **bwp@** Informativ
4. VG Wort und die Zählpixel
5. **bwp@** Newsletter zum 2.000sten Mal abonniert

→ <http://www.bwpat.de/newsletter/88.pdf>

1. Ausgabe 15 zu Medien in der beruflichen Bildung ist online

Knapp vor dem Jahresende ist heute unsere zweite, „reguläre“ **bwp@**-Ausgabe 2008 online gegangen!

Unter dem Titel „**Medien in der beruflichen Bildung - Mit Web 2.0, ERP & Co. zu neuen Lernwelten?**“ haben die Herausgeber H.-Hugo Kremer, Jens Siemon und Tade Tramm mit dieser Herbst/ Winter-Nummer aus 2008 einen ersten internen Test für ein noch transparenteres Review-Verfahren und eine verfeinerte Klassifizierung der Beiträge vorgenommen.

Neu ab dieser Ausgabe ist, dass wir jeweils eine/n Gastherausgeber/in zur Mitarbeit einladen und damit unsere interne Qualitätssicherung noch verbessern werden. Im Reviewverfahren wird in Zukunft zwischen Forschungs-, Diskussions- und Praxisbeiträgen differenziert und die Beiträge werden dem entsprechend eingestuft werden.

Nun aber zu den Inhalten von Ausgabe 15 - www.bwpat.de

Die Herausgeber schreiben im Editorial, dass die im Call for Papers aufgelisteten Themenschwerpunkte keine vollständige Landkarte in Bezug auf das Themengebiet dieser Ausgabe bieten wollten. „Vielmehr sollte zum Ausdruck gebracht werden, dass Medien zwar in den Mittelpunkt des Diskurses gestellt werden, jedoch darüber der Zugang zu grundlegenden Fragen der beruflichen Bildung eröffnet wird.“ Siehe: http://www.bwpat.de/ausgabe15/editorial_bwpat15.shtml

Die neun nun online gegangenen Beiträge gliedern sich in drei Rubriken:

I: Medien und berufliche Bildung: Theoretisch-konzeptionelle Beiträge

- @ **Gerhard ZIMMER** (Helmut-Schmidt-Universität/ Universität der Bundeswehr Hamburg): Evaluation von Lernerfolg in E-Learning-Szenarien
- @ **Katja MANSKI** (DB Akademie) & **Rita MEYER** (Universität Trier): Medien als bedeutungsgenerierende Instanz – Herausforderungen für die Berufsbildungsforschung in Theorie und Praxis
- @ **Stefanie GEISBUSCH** (PH Ludwigsburg): Potenziale und Hürden der Personalentwicklung mit Neuen Medien in kleinen mittelständischen Industriebetrieben

II: Lernen mit Medien: Varianten und Modelle

- @ **H.-Hugo KREMER & Frederik G. PFERDT** (Universität Paderborn): Social Media Design – Grundlegung, Realisierungsformen und Gestaltungsattribute einer designorientierten Didaktik

- @ **Dirk DITTMANN & Markus SCHÄFER** (Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft Märkischer Kreis e.V.): Lernen durch Lehren in web 2.0-gestützten Lehr-/Lernprozessen der beruflichen Erstausbildung
- @ **Torsten GRANTZ, Sven SCHULTE & Georg SPÖTTL** (Universität Bremen): Virtuelles Lernen auf der Baustelle

III: Lernen mit Medien: Analyse und Evaluation

- @ **Anne THEIS, Carmela APREA, Gero LAUCK & Hermann G. EBNER** (Universität Mannheim): Lernen mit Podcasts: Ein Beispiel aus der betrieblichen Weiterbildung
- @ **Franziska ZELLWEGER MOSER & Taiga BRAHM** (Universität St. Gallen): Web 2.0 in der Lehrerbildung. Reflexionen über die Nutzung eines Wikis zum kooperativen Lernen
- @ **Ilona EBBERS & Marco REHM** (Universität Siegen): Genderspezifisches Entscheidungsverhalten im Rahmen von computergestützten Unternehmensplanspielen

Alle Beiträge online auf www.bwpat.de – wir freuen uns auf und über Ihre Reaktionen!



Partner-INFO: SAP – erp4school geht online

Insgesamt 31 Teilnehmer von 21 Berufsschulen, Fachschulen und Universitäten nutzten am 27. und 28. November die Gelegenheit an einem zweitägigen Workshop teilzunehmen. Der Workshop führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer theoretisch und praktisch durch die Lernabschnitte Grundlagen, Logistik, Produktion und Personal. Im Mittelpunkt stand dabei immer die Verknüpfung der Software mit den betriebswirtschaftlichen Inhalten, die am Programm und im Prozess gelehrt werden können.

Lesen Sie hier weiter: <http://www.oszbwd.de/index.php?id=172>

Zu SAP University Alliances: www.sap.de/universityalliances

2. Call for Papers für Nr. 16: Selbstverständnis der Disziplin

Die Arbeit für die nächste Ausgabe von **bwp@**, die **Nummer 16**, hat natürlich auch längst begonnen, und seit heute finden Sie den Call for Papers für die Frühjahr/ Sommer-Ausgabe 2009 zum Thema:

„**Selbstverständnis der Disziplin Berufs- und Wirtschaftspädagogik**“ online unter:

http://www.bwpat.de/vorschau/cfp_bwpat16.pdf

Herausgeber sind Karin BÜCHTER und Martin KIPP, dritter im Bunde als Gastherausgeber wird Jens KLUSMEYER (Universität Kassel) sein. Diese Ausgabe verfolgt das übergeordnete Ziel, die Diskussion um die Identität unserer Disziplin anzustoßen und zu bereichern.

Wichtige Termine:

- @ Einreichen von Abstracts bis zum **30. Januar 2009**,
 - @ die Beiträge sind an die Herausgeber zu schicken bis zum **9. April 2009**,
 - @ und der geplante Online-Termin ist **Mitte Juni** nächsten Jahres.
-

3. **bwp@ Informativ**

NEUE PUBLIKATIONEN:

- @ **SCHRÖDER, Thomas (2009):** Arbeits- und Lernaufgaben für die Weiterbildung. Eine Lernform für das Lernen im Prozess der Arbeit. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag. 284 S., 35,- €, ISBN 9783763936892.
- @ **MÜNK, Dieter/ RÜTZEL, Josef/ SCHMIDT, Christian (Hrsg.) (2008):** Labyrinth Übergangssystem. Forschungserträge und Entwicklungsperspektiven der Benachteiligtenförderung zwischen Schule, Ausbildung, Arbeit und Beruf. Bonn: Pahl-Rugenstein Verlag. 268 S., 34,90 €, ISBN 978-3-89144-410-8.
- @ **DIESNER, Ilona/ EULER, Dieter/ PÄTZOLD, Günter/ THOMAS, Bernadette/ BURG, Julia von der:** Selbstgesteuertes und kooperatives Lernen. Good-Practice-Beispiele aus dem Modellversuchsprogramm SKOLA. Paderborn: Eusl. 296 S., 27,- €, ISBN 978-3-940625-00-7.
- @ **DILGER, Bernadette/ GERHOLZ, Karl-Heinz/ KLIEBER, Sebastian/ SLOANE, Peter F. E.:** Studentisches Self-Assessment. Instrumente zur Unterstützung der Studienwahl. Paderborn: Eusl. 76 S., 18,- €, ISBN 978-3-933436-98-6.
- @ **MÖLLER, Joachim/ WALWEI, Ulrich (Hrsg.) (2008):** Handbuch Arbeitsmarkt 2009 * Analysen, Daten, Fakten. (IAB-Bibliothek, 314), Bielefeld: Bertelsmann. 515 S.

TERMINE:

- @ **20.01.2009:** Vorstellung der BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2006 in Bonn
- @ **21.01.2009:** Duales System – wohin? Wissenschaft und Gewerkschaft im Gespräch. Veranstaltung der IG Metall in Frankfurt a.M.
- @ **22.-24.01.09:** Frühjahrstagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der DGfE in Mannheim
- @ **30.01.09:** Stabilität und Umbruch – Perspektiven der Erziehungswissenschaft. Fachgespräch zum „Datenreport Erziehungswissenschaft 2008“ in Frankfurt a.M. (GEW)
- @ **03.-05.02.09:** Learntec 2009 in Karlsruhe
- @ **10.-14.02.09:** didacta – die Bildungsmesse in Hannover
- @ **20./21.02.09:** Tagung des Vorstands der DGfE: „Lehrerbildung in den neuen Studienstrukturen“ an der Uni Jena
- @ **12./13.03.09:** 2. Tagung der AG Organisationspädagogik: Organisation und Beratung an der Uni Marburg
- @ **25.-27.03.09:** Effectiveness of Learning and Efficiency in VET Systems. Interdisciplinary Congress on Research in Vocational Education and Training in Bern/ CH
- @ **08.05.09:** 3. Österreichischer Kongress für Wirtschaftspädagogik in Graz
- @ **28.-30.9.09:** The European Conference on Educational Research (ECER) in Wien/ AT

WEITERS NOCH INTERESSANT:

- @ Die neuen ReferNet-Berichte (European network of reference and expertise) für Deutschland und Österreich stehen zum Download zur Verfügung:
 - HIPPACH-SCHNEIDER, Ute/ WOLL, Christian/ HANF, Georg (2008): ReferNet-Länderbericht Deutschland 2008 - Fortschritt in politischen Schwerpunktbereichen auf dem Gebiet der Berufsbildung. http://www.refernet.de/documents/Policy_Report_2008_DE.pdf

- TRITSCHER-ARCHAN, Sabine u.a. (2008): VET Policy Report – Austria - Bericht im Rahmen des österreichischen Fachwissens- und Referenznetzwerkes Berufsbildung für CEDEFOP.

http://www.ibw.at/html/infos/vet/vetpolicyrep_de08.pdf

- @ Eine Zusammenfassung der Ergebnisse von TIMSS 2007 für Deutschland: „Mathematische und naturwissenschaftliche Kompetenzen von Grundschulkindern in Deutschland im internationalen Vergleich“ steht zum Download bereit unter: <http://timss.ifs-dortmund.de/>
- @ Die Zeitschrift "berufsbildung - Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieb und Schule" erscheint ab 2009 neu beim EUSL Verlag. NeuabonnentInnen erhalten einen Sonderpreis von 62,- Euro pro Jahr (auf zwei Jahre) anstatt des Normalpreises von 78,-. Mehr bald unter www.zeitschrift-berufsbildung.de
- @ Das Nationale Europass Center von Deutschland hat zwei neue Multimedia-CD's zum EURO-PASS veröffentlicht. Mehr Infos unter: http://www.na-bibb.de/europass_309.html



Partner-INFO GTZ: Noch einmal zur Erinnerung!

Berufs- und Wirtschaftspädagogen für Saudi-Arabien gesucht

Für die Fachrichtungen Mechanical Engineering (Production Technology, Air-Conditioning, Automotive) Electrical Engineering, Electronics, IT Services und Business Education sucht die GTZ erfahrene Lehrerausbilder, vorzugsweise Fachleiter und Mentoren sowie Hochschullehrer für Langzeiteinsätze in Riyadh. Mehr im letzten Newsletter unter: <http://www.bwpat.de/newsletter/87.pdf>

Weitere Informationen bei

-> Klaus Sodemann

Klaus.Sodemann@gtz.de, Telefon +966 50 911 5486 oder 0178 687 8835

4. VG Wort und die Zählpixel

Bereits 2004 haben wir die VG Wort (VG steht für „Verwertungsgesellschaft“) kontaktiert um zu erfahren, wie und wann unsere Autorinnen und Autoren für ihre Online-Beiträge die gleichen Ausschüttungen wie im Print-Bereich bekommen würden.

Erst 2007 hat es das erste Mal den Versuch eines solchen Verfahrens gegeben – wir haben das damals geprüft und sehr schnell entschieden, dass wir das aufwändige Verfahren, das uns von der VG Wort vorgeschrieben wurde, mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen einfach nicht bewerkstelligen können und auch nicht wollen. Das hat zwei Gründe:

1. In den Quelltext eines jeden Beitrags muss ein jeweils von der VG Wort spezifisch vergebenes, so genanntes Zählpixel eingefügt werden, das dann auch an die Autoren kommuniziert werden muss. Dabei ist es aber nicht möglich, für die zwei Versionen, die wir aus Servicegründen immer online stellen – HTML- und PDF-Version –, dasselbe Zählpixel zu verwenden, sondern es ist jeweils ein eigenes, neues einzufügen. Neben einem hohen zusätzlichen Editier- und Kommunikationsaufwand für uns bedeutet das insbesondere für die AutorInnen, dass jeweils nur eine Hälfte der Zählungen relevant ist, je nach Zugriffspräferenz der LeserInnen.

2. Eine Ausschüttung erfolgt durch die VG Wort allerdings erst ab 1.500 Zugriffen für einen Aufsatz (das heißt bei uns: entweder auf HTML- oder PDF) – was im Vergleich zu Printauflagen ungemein hoch ist!

Wir haben im Jahr 2008 **157 (!) neue Artikel** auf www.bwpat.de online gestellt – das ist zwar außergewöhnlich viel, aber als Zahl ein Faktum. In den elfeinhalb Monaten dieses Jahres hatten wir von rund 125.000 Usern mehr als 223.000 Seitenzugriffe – ebenfalls eine sehr große Zahl. Die Wahrscheinlichkeit aber, dass auch nur 5 der 157 neuen Beiträge 1.500 Zugriffe entweder auf das PDF-File oder die HTML-Seite haben, ist relativ gering. Dem gegenüber steht ein Ausschüttungsbetrag von 17,76 Euro für den Urheber, wenn er/sie alleine publiziert (ab 2.500 Zugriffen erhöht sich der Betrag auf 23,53 Euro)!

Wir bitten alle unsere Autorinnen und Autoren um Verständnis, dass eine Zeitschrift, die sich finanziell rein aus Sponsorenmitteln und organisatorisch aus vielen 100en Stunden unbezahlter Arbeit über Wasser hält, nicht bereit ist, diesen Aufwand zu betreiben!

ALLERDINGS: Die VG Wort sucht nach Vereinfachungen, was für das Jahr 2009 hoffen lässt!

UND: In diesem Jahr gibt es zur „regulären Ausschüttung“ noch die Möglichkeit 2 einer „Sonderausschüttung“ für den Fall der Publikation bei Verlagen und Organisationen (wir sind weder das eine noch das andere, dieser Passus trifft aber trotzdem u. M. n. für **bwp@** zu!), „die nicht bzw. noch nicht an METIS (Meldesystem für Texte auf Internetseiten) teilnehmen“ (siehe:

<http://www.vgwort.de/metis.php>). Genauere Informationen zur Sonderausschüttung findet man unter: http://www.vgwort.de/metis_sonderaus.php - ob und wann konkret ein/e Autor/in allerdings wirklich die 17,76 bekommt, ist für uns nicht klar nachvollziehbar. Wir glauben allerdings, dass **bwp@**-Beiträge alle Voraussetzungen erfüllen und würden uns freuen, wenn die eine oder der andere mit diesem Verfahren erfolgreich ist. Für Rückmeldungen diesbezüglich wären wir dankbar.

Zusammengefasst: **bwp@** hat bisher noch keine Zählpixel der VG Wort eingebaut, wir werden allerdings im nächsten Jahr wieder mit der Verwertungsgesellschaft in Kontakt treten und hoffen, dass die angekündigten Vereinfachungen tatsächlich kommen werden. Wir informieren Sie natürlich darüber.

Meldeschluss für Sonderausschüttungen ist der 31.12.2008, Meldeschluss für Print-Publikationen ist wie üblich der 31.1.2009!

5. **bwp@** Newsletter zum 2.000sten Mal abonniert

Wir haben es schon angekündigt, nun ist es tatsächlich soweit: der **bwp@**-Newsletter ist im achten Jahr des Erscheinens zum **2.000sten Mal** abonniert worden.

Und zwar von Frau Rebekka EBNER.

Wir freuen uns darüber und wollen uns bei Frau Ebner – und damit auch bei den vielen anderen treuen Leserinnen und Lesern – mit einem kleinen Geschenk bedanken: Der **EUSL Verlag** hat uns ein Exemplar von: DIESNER, Ilona/ EULER, Dieter/ PÄTZOLD, Günter/ THOMAS, Bernadette/ BURG, Julia von der: Selbstgesteuertes und kooperatives Lernen (siehe oben unter 3.) geschenkt, und wir dürfen es an Frau Ebner weiter geben!

Danke an EUSL und Gratulation der 2.000sten Abonentin!

Damit wünschen wir einen guten Start in die letzte volle Woche vor Weihnachten, wenig Stress, recht schöne Feiertage und alles Gute für das kommende Jahr 2009,
für das Team von **bwp@**

Karin Büchter, Franz Gramlinger, Martin Kipp, H.-Hugo Kremer & Tade Tramm
(Herausgeber **bwp@**)

=====
bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online
ISSN 1618-8543 www.bwpat.de
Anschrift der Herausgeber: **bwp@**
c/o Universität Hamburg, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg
mail to: hrsg (at) bwpat.de

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür auf www.bwpat.de eingetragen haben.
Wenn Sie andere davon informieren wollen, leiten Sie diese E-Mail oder den Link bitte weiter.
Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie eine Mail an:
herausgeber (at) bwpat.de
Sollten Sie in diesem Newsletter inserieren oder eine Kooperation mit **bwp@** als Partner oder Sponsor eingehen wollen, so schicken Sie uns diesbezüglich bitte ebenfalls eine kurze Mail.

Partner von **bwp@** sind

IT 50plus: <http://www.it-50plus.de>



SAP University Alliances:

www.sap.com/germany/company/citizenship/education/alliance.epx



**gtz – Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit
(GTZ) GmbH:** www.gtz.de

